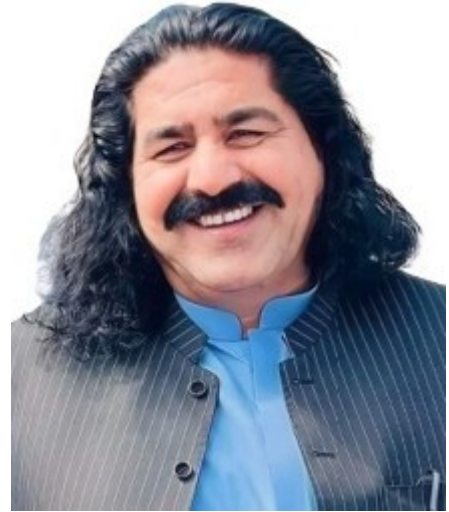


Name und Adresse

.....
.....
.....

Chief Minister Syed Murad Ali Shah
Chief Minister Office
Civil Lines,
Karachi, Sindh
PAKISTAN



AKTIVIST ZU UNRECHT IN HAFT

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

Am 16. März 2026 wurde **Ali Wazir**, Menschenrechtsverteidiger und ehemaliges Oppositionsmitglied der pakistanischen Nationalversammlung, unter Terrorvorwürfen in Hyderabad inhaftiert. Seitdem ist er im Bezirksgefängnis Dadu und es sind zwei weitere Strafverfahren gegen ihn eingeleitet worden. Am selben Tag war er aus der Haft entlassen worden, nachdem der Oberste Gerichtshof von Sindh ihm in einem anderen Fall Kaution gewährt hatte. Seit 2020 wurde Ali Wazir mehrfach festgenommen und in Dutzenden von konstruierten Fällen angeklagt, um ihn in Haft zu halten und zum Schweigen zu bringen und sein Engagement gegen außergerichtliche Hinrichtungen, das Verschwindenlassen von Personen sowie die Diskriminierung und Gewalt gegen die ethnische Minderheit der Paschtunen zu verhindern. 20 Monate Haft und die zahlreichen gegen ihn angestregten Verfahren zeigen die rechtswidrigen und willkürlichen Methoden, mit denen er zum Schweigen gebracht werden soll.

Ali Wazirs Gesundheit gibt ebenfalls Anlass zur Sorge, denn er ist Diabetiker und hat Herz- und Blutdruckprobleme, die sich während seiner Zeit im Gefängnis verschlimmert haben. Sein Sehvermögen hat sich aufgrund seiner Diabeteserkrankung und der Verweigerung angemessener medizinischer Versorgung erheblich verschlechtert. Seine Rechtsbeistände haben die Sorge geäußert, dass sich sein Sehvermögen weiter verschlechtern könnte, wenn nicht umgehend die richtige medizinische Versorgung gewährleistet wird.

- Ich fordere Sie auf, im Einklang mit den internationalen Menschenrechtsverpflichtungen Pakistans sicherzustellen, dass Ali Wazir sofort freigelassen wird, alle Anklagen gegen ihn fallen gelassen werden und keine weiteren Strafverfahren als Vergeltungsmaßnahme für seinen Aktivismus aufgenommen werden.
- Garantieren Sie bitte, dass er bis zu seiner Freilassung unverzüglich Zugang zu angemessener medizinischer Versorgung und regelmäßigen, ungehinderten Kontakt zu seiner Familie erhält und dass seine Rechte auf ein faires Verfahren in vollem Umfang gewährleistet sind, unter anderem durch Sicherstellung des Zugangs zu einem Rechtsbeistand seiner Wahl.

Hochachtungsvoll